Odenwaldklub Schriesheim e.V.

Internet-Adresse: http://www.owk-schriesheim.de

OWK-Wanderung am 22. März 2015

Steinerner Gaul und Kreuzwegstationen

Heidnisches, Jüdisches und Christliches begegnen uns auf unserer Wanderung über den Kreuzberg bei Hemsbach.

Abfahrt: 9:30 Uhr OWK-Platz

Start in **Laudenbach**. Ein aussichtsreicher Weg führt uns **durch Weinhänge nach Hemsbach**. Bei guter Sicht reicht der Blick von der Haardt über den Donnersberg bis zum Taunus.
Wegsymbol: blaues B (Burgenweg); **Gehstrecke: 2,7 km; Gehzeit: ca. 45 min**.

Die **Kurzwanderer** fahren anschließend mit dem **Bus nach Heppenheim** zur Besichtigung des schmucken Bergstraßenstädtchens und Besuch des Sparkassenmuseums (auf Wunsch).

Für die **Wanderer** geht es vom **Parkplatz „Am Mühlenweg" aufwärts zum Schaumesklingel**. Wir kommen vorbei am **alten Jüdischen Friedhof** (angelegt 1674) und dem **Waldner- bzw. Vierritterturm** (Mitte 19. Jh. Aussicht!). Der Turm hat seinen Namen von dem Grafengeschlecht Waldner, das den Schafhof unterhalb des Turms bewirtschaftete.
Wegsymbole: ②, waagerechter roter Balken; Gehstrecke: 2,4 km; Gehzeit: ca. 35 min.

Rast

Der weitere Weg verläuft vom **Schaumesklingel zum Steinernen Gaul und dem Kreuzberg**. Das **Felsgebilde aus Granodiorit** lässt auf ein **liegendes Pferd mit Fohlen** schließen. Es markierte die **südliche Grenze der früheren Mark Heppenheim** und wurde im Lorscher Codex als „Stennen Ross" dokumentiert. Historiker vermuten hier eine Kultstätte der Kelten, zumal bekannt ist, dass die Kelten den Pferden große Verehrung entgegenbrachten.

Bei der **Wallfahrtsstätte Kreuzberg** handelt es sich ebenfalls um einen **früheren heidnischen Kultplatz**. Lorscher Mönche errichteten hier **1350** zur Pest-Zeit eine **Kapelle**, die jedoch später mehrfach zerstört und wiederaufgebaut wurde. Zu Beginn des 18. Jahrhunderts wurde die Wallfahrtsstätte am Kreuzberg von einer Eremitage (Einsiedelei) betreut; diese wurde 1808 verlassen und zusammen mit der Kapelle abgerissen. In der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts lebten die traditionellen Pfingstwallfahrten wieder auf, und es wurden die **gusseisernen Kreuzwegstationsbilder** aufgestellt.
Wegsymbole: ①, waagerechter roter Balken, spitzwinkliges weißes Dreieck;
Gehstrecke: 2,0 km; Gehzeit: ca. 30 min.

Danach wandern wir **stetig abwärts zurück zum Ausgangspunkt in Laudenbach**. Wir passieren mehrere Schutzhütten bis zum Waldrand. Hier erwartet uns eine großartige Aussicht über die Rheinebene.
Wegsymbol: spitzwinkliges weißes Dreieck; Gehstrecke: 2,2 km; Gehzeit: 35 min.

Schlussrast: Kaiserwirt in Ober-Laudenbach.

Anmeldungen mit Essenswunsch (Liste hängt im OWK-Kasten) bitte bis **spätestens Montag, 16. März 2015, 18:00 Uhr, OWK-Kasten, Kirchstraße 1a**, einwerfen – oder über unsere Homepage „http://www.owk-schriesheim.de".

Gäste sind uns wie immer herzlich willkommen!

Auf viele Mitwanderer freuen sich Ihre Wanderführer!